



#zusammen\_wachsen

# **Pädagogisch-didaktisches Leitbild für die Ausbildung angehender Biologielehrkräfte an berufsbildenden Schulen**

1. Auflage 09/24

Alexander Kühn



#zusammen\_wachsen

## **Pädagogisch-didaktisches Leitbild für die Ausbildung angehender Biologielehrkräfte an berufsbildenden Schulen**

### **Motto: #zusammen\_wachsen**

Im Rahmen der Lehrkräfteausbildung im Fach Biologie am Studienseminar für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfolgen wir das Ziel, zukünftige Lehrkräfte sowohl fachlich als auch persönlich zu fördern. Unser Leitbild betont die kontinuierliche, ressourcenorientierte Weiterentwicklung der angehenden Lehrkräfte durch eine enge Beratung und den Austausch in der Gemeinschaft. Unter dem Motto #zusammen\_wachsen orientiert sich unsere Ausbildung an den individuellen Stärken, Erfahrungen und Kompetenzen unserer Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer. Die kollektive Weiterentwicklung durch Co-Konstruktion und der aktive Austausch stehen dabei im Mittelpunkt.

### **1. Kompetenzen statt Inhalte: Problem- und Handlungsorientierung im Biologieunterricht**

In der Ausbildung legen wir den Fokus darauf, dass angehende Lehrkräfte nicht allein Inhalte vermitteln, sondern ihre Schülerinnen und Schüler zur Kompetenzentwicklung anleiten. Dabei setzen wir auf eine lebens- und berufsnahe Unterrichtsgestaltung, die problem- und handlungsorientierte Ansätze priorisiert. Dies entspricht den besonderen Anforderungen der beruflichen Schulen, wo die Schülerinnen und Schüler auf konkrete berufliche und persönliche Herausforderungen vorbereitet werden. Die große Vielfalt, welche die berufsbildenden Schule im biologischen Bereich repräsentieren bietet zahlreiche Möglichkeiten der eigenen Vertiefung, Verwirklichung und Multiperspektivität und macht die Biologie zu einem sehr spannenden Arbeitsfeld.

### **2. Fachdidaktische Zielsetzungen: Die drei Ebenen der Förderung**

Unsere Ausbildung orientiert sich an einem holistischen Ansatz, der die Lehrkräfte in fachlicher, persönlicher und gesellschaftlicher Hinsicht fördert:

#### Fachwissenschaftliche Ebene:

Wir fördern das Verständnis biologischer Inhalte, um den naturwissenschaftlichen Nachwuchs zu sichern und die biowissenschaftliche Forschung und Traditionen weiterzuentwickeln. Hierbei spielen wissenschaftliches Denken, Modelldenken und forschendes Lernen eine zentrale Rolle.



#zusammen\_wachsen

### Persönliche Ebene:

Die Stärkung persönlicher Kompetenzen ist von entscheidender Bedeutung. Ziel ist es, biologisches Grundwissen zu entwickeln, sprachliche Ausdrucksfähigkeit zu fördern und insbesondere kritisches, wissenschaftliches Denken zu verankern. In einer Zeit von Falschinformationen (Fake News) ist es essenziell, dass Lehrkräfte Schülerinnen und Schüler befähigen, fundierte Urteile zu fällen und kritisch zu reflektieren. Lebenslanges Lernen und die eigene berufliche Perspektive stehen dabei ebenfalls im Fokus.

### Gesellschaftliche Ebene:

Biologielehrkräfte sind auch Vermittlerinnen und Vermittler gesellschaftlich relevanter Themen. Themen wie Gesunderhaltung, Umweltschutz und demokratische Werte fließen kontinuierlich in den Unterricht ein und fördern die ökonomische und ökologische Verantwortung der Schülerinnen und Schüler.

## **3. Ressourcenorientierte Beratung und Unterstützung**

Im Zentrum unserer Ausbildung steht die ressourcenorientierte Förderung. Jede Beratung ist darauf ausgerichtet, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Klarheit über ihre Stärken, Kompetenzen und Erfahrungen zu verschaffen. Wir bieten Handlungs- und Lösungsoptionen an, aus denen die angehenden Lehrkräfte ihre nächsten Entwicklungsschritte ableiten können. Nur durch den ausgewogenen Blick auf vorhandene und noch zu entwickelten Kompetenzen kann eine Atmosphäre geschaffen werden, in der sich die angehenden Lehrkräfte frei entwickeln können.

## **4. Ko-Konstruktion und kollegiale Zusammenarbeit**

Die Ausbildung der Lehrkräfte ist geprägt von einem intensiven Austausch zwischen den Ausbildungssemestern. Referendarinnen und Referendare unterschiedlicher Stufen arbeiten in Seminarveranstaltungen zusammen, teilen ihre Erfahrungen und profitieren voneinander. Diese kollektive Ko-Konstruktion erlaubt es, aus den Stärken der anderen zu lernen und gleichzeitig eigene Erfahrungen wertvoll in die Gemeinschaft einzubringen.

## **5. Kontinuierliche Beratung und positive Fehlerkultur**

Unsere Beratung findet kontinuierlich in den Seminarveranstaltungen und im Anschluss an Unterrichtsbesuche statt. Ressourcen, Stärken und Entwicklungsziele der angehenden Lehrkräfte stehen hierbei im Mittelpunkt. Dieser Prozess basiert auf Wertschätzung und der



#zusammen\_wachsen

Schaffung eines angstfreien Lernraums, in dem Fehler als Chance zum Lernen und Wachsen gesehen werden. Lernzeit und Leistungszeit sind klar voneinander getrennt: Während der Lernzeit steht die Entwicklung im Vordergrund, während die Prüfung am Ende der Ausbildung die Leistungsfähigkeit unter Beweis stellt.

## 6. Ziel: Gemeinsam wachsen

Unser Motto #zusammen\_wachsen ist nicht nur ein Leitsatz, sondern das Fundament unserer pädagogischen Arbeit. Alle Beteiligten – Fachleitung, Referendarinnen und Referendare – wachsen gemeinsam als Lern- und Arbeitsgemeinschaft, indem sie voneinander lernen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Lösungen für komplexe Probleme entwickeln. So wird nicht nur jede einzelne Lehrkraft gefördert, sondern auch die Gemeinschaft gestärkt, die den zukünftigen Unterricht prägen wird.

Dieses Leitbild spiegelt unsere Überzeugung wider, dass angehende Lehrkräfte nicht nur Wissen vermitteln, sondern als reflektierte, kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeiten in die Welt gehen sollen. Im Zentrum steht dabei das gemeinschaftliche Lernen und Wachsen – sowohl individuell als auch im Kollektiv.

StD Alexander Kühn

Fachleiter Biologie

[Alexander.Kuehn@bbs-sp.semrlp.de](mailto:Alexander.Kuehn@bbs-sp.semrlp.de)

### Quellen:

- Spörhase-Eichmann Ulrike u. a.: *Biologie Didaktik – Praxisbuch für die Sekundarstufe I und II*, 8. Auflage, Cornelsen, Berlin, 2012
- Berck Karl-Heinz, Graf Dittmar: *Biologiedidaktik – Grundlagen und Methoden*, 5. Auflage, Quelle & Meyer, Wiebelsheim, 2018
- Walter-Wißmann Jana: *Die Methode der klientenzentrierten Beratung nach Carl R. Roger*, 1. Auflage, Grin, München, 2007